
**NIEDERSCHRIFT
über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2021-2026)
am 4. Februar 2022**

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:

- Patrick Eckert (Vors.)
- Andreas Engel (Fraktionsv.)
- Elke Herich
- Klaus Horlacher
- Matthias Horlacher
- Anette Vogel

CDU-Fraktion:

- Stefan Rink
- Achim Weidmann
(Fraktionsv.)
- Jochen Habermehl
- Peter Kaffenberger
- Natalie Zeisel

FDP-Fraktion:

- Joachim Eichner (Fraktionsv.)
- Tobias Wörle

GRÜNE-Fraktion:

- Marc Oliver Gutzeit
(Fraktionsv.)
- Anja Menge

Somit waren 15 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Beigeordneter Jörg Dinkel
- Beigeordneter Walter Weidmann
- Beigeordneter Thomas Wießmann

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 22:05 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 25.01.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

Die Anwesenden gedenken des verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreters Karl Will.

TOP 73 Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2021

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

Damit ist die Niederschrift über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2021 genehmigt.

TOP 74 Berichte aus den Verbänden

Gemeindevertreter Peter Kaffenberger berichtet über eine Verbandsversammlung des Müllabfuhrzweckverbandes Odenwaldkreises am 01.02.2022, an der Gemeindevertreterin Anja Menge ebenfalls teilgenommen hat.

TOP 75 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u. a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 07.12.2021.

1. Corona-Pandemie: Für die Kita wurden durch die Gemeinde Lollitests angeschafft. Die Hälfte der Kosten trägt die Gemeinde, die andere Hälfte das Land Hessen.
2. Der Gemeindevorstand stimmt der Vertragsverlängerung über die Jugendpflege mit der AWO Odenwaldkreis zu gleichen Konditionen zu.
3. Aus dem Sirenenförderprogramm des Bundes wurde der Gemeinde eine Förderung in Höhe von 15.000 € bewilligt.
4. Am 10.02.2022 findet um 12 Uhr eine Verlegung von „Stolpersteinen“ zum Gedenken an Gustav und Ida Oppenheimer durch den Künstler Gunter Demnig in der Allee 1/1A statt.
5. Die Entwicklung eines Wohnbaugebietes ist in weiterer Bearbeitung. Zunächst soll der Entwurf den Fraktionsvorsitzenden vorgestellt werden, danach der Öffentlichkeit im Rahmen einer Bürgerversammlung.
6. Über die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2019 wird die Gemeindevertretung gem. § 112 Abs. 5 HGO voraussichtlich Mitte März über den Sitzungsdienst unterrichtet.

Gemeindevertreter Marc Oliver Gutzeit fragt nach dem Sachstand der Liegenschaft Synagoge/altes Kino (TOP 52 am 29.10.21). Bürgermeister Engels berichtet, dass die Eigentümer Bereitschaft zum Verkauf signalisiert haben. Bei einem Ortstermin mit dem gemeindlichen Bauamt und den Fachbehörden des Odenwaldkreises wurde geprüft, ob es grundsätzliche Hindernisse einer künftigen Nutzung gibt. Bei der ersten Inaugenscheinnahme stellte sich die Bausubstanz als nicht sehr gut dar. Im nächsten Schritt soll ein Sachverständiger dies fachmännisch prüfen. Falls das Projekt aufgrund zu hoher Kosten nicht realisiert werden kann, muss mit dem Fördermittelgeber des Programms „Zukunft Innenstadt“ (Hessisches Wirtschaftsministerium) über den Einzelfall verhandelt werden.

TOP 76 Beteiligungsmodell „KommPakt“ der ENTEGA AG

Die GVG hatte mit Beschluss vom 29.10.21 (TOP 50) den Gemeindevorstand beauftragt, die haushalterischen Voraussetzungen für einen Erwerb von 228 Serie-A-Geschäftsanteilen der ENTEGA Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH zu einem Gesamtkaufpreis von 81.402,84 Euro im Zuge der Haushaltsfeststellung für 2022 zu schaffen. Im Haushaltsentwurf für 2022 ist der Erwerb einer Beteiligung im Finanzhaushalt des Produktes 010120 (Finanzverwaltung) als Auszahlung für Investitionen in das Finanzanlagevermögen veranschlagt und erhöht damit die Darlehensaufnahme. Eine Markterkundung gem. § 121 Abs. 6 HGO ist eingeleitet. Der HuF-Ausschuss hat am 24.01.22 empfohlen, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Gemeindevertreter Andreas Engel (SPD) fragt nach den finanziellen Risiken und der Rendite. Die Gemeindevertreter Joachim Eichner (FDP) und Marc Oliver Gutzeit (Grüne) geben ihre Stellungnahmen zu einem Beitritt zum Beteiligungsmodell „KommPakt“ ab. Beide Fraktionen werden dem Beitritt nicht zustimmen. Die Laufzeit von 27 Jahren sei zu lange und nicht zu überblicken. Das Mitspracherecht für Fränkisch-Crumbach betrage gerade einmal 0,25 %. Gemeindevertreter Achim Weidmann (CDU) bittet um Zustimmung, um gemeinsam mit den übrigen Kommunen ein Mitspracherecht für den Odenwaldkreis zu erhalten.

Beschluss

1. *Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach beteiligt sich an der ENTEGA Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH durch Erwerb von 228 Serie-A-Geschäftsanteilen zu einem Stückpreis in Höhe von 357,03 Euro, d.h. zu einem Gesamtkaufpreis von 81.402,84 Euro, von der ENTEGA AG im Rahmen der zweiten Erwerbsrunde. Für den Erwerb werden entsprechende Haushaltsmittel in 2022 etatisiert und abgesichert. Der Erwerb der Geschäftsanteile bzw. die Beteiligung erfolgt auf Grundlage des von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht am 11.08.2021 gebilligten Verkaufsprospekts und des Vermögensanlage-Informationsblattes zu den Bedingungen der unter Ziffer 4 genannten Verträge sowie des Gesellschaftsvertrages der ENTEGA Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH.*
2. *Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach gibt gegenüber ENTEGA AG fristgerecht die schriftliche Beteiligungserklärung ab und übermittelt der ENTEGA AG fristgerecht das unterzeichnete Vermögensanlagen-Informationsblatt.*
3. *Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach übermittelt der Kommunalaufsicht die Anzeige über die geplante Beteiligung gemäß § 127a HGO spätestens 6 Wochen vor Abschluss der in Ziffer 4 genannten Verträge.*
4. *Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach schließt frühestens 6 Wochen nach Anzeige gegenüber der Kommunalaufsicht (d.h. voraussichtlich im Juli 2022) folgende zum Erwerb der Geschäftsanteile erforderlichen Verträge ab:*
 - a. *Beitritt zu dem zwischen der ENTEGA AG, der ENTEGA Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH, der Gemeinde Fürth, der Schöfferstadt Gernsheim, der Gemeinde Gornheimertal, der Gemeinde Schaaheim und der Stadt Ober-Ramstadt am 21.06.2021 abgeschlossenen Konsortialvertrag in der Fassung des 1. Nachtrags vom 29.07.2021*
 - b. *Anteilskauf- und Übertragungsvertrag mit der ENTEGA AG*

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|--------------|----------------|--------------|
| 8 (SPD, CDU) | 4 (FDP, GRÜNE) | 3 (SPD, CDU) |

TOP 77

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Fränkisch-Crumbach; Beratung und Beschlussfassung gemäß § 97 Abs. 1 HGO

Der Gemeindevorstand hat am 23.11.2021 den Entwurf der Haushaltssatzung gemäß § 97 Abs. 1 HGO festgestellt und ihn an die Gemeindevertretung zur Beschlussfassung überwiesen. Die Einbringung erfolgte am 26.11.2021.

Der Haushalt enthält gem. § 97a HGO in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO (Kredite) und § 105 Abs. 2 HGO (Liquiditätskredite) genehmigungspflichtige Teile. Die Höhe der Kredite für Investitionen in 2022 wird auf 397.500 € festgesetzt, der Höchstbetrag der Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wurde auf 2.000.000 € festgesetzt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan wurden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen. Die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss erfolgte am 24.01.2022. Zum Haushalt gingen Fraktionsanträge ein, die in dieser Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beraten und allesamt empfehlend beschlossen wurden.

Zunächst lässt der Vorsitzende über die Fraktionsanträge abstimmen.

77.7 Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 10.01.22, auf Einstellung von Haushaltsmitteln zur Pflege und Erhaltung der Ruine Rodenstein

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushaltsplan im Produktbereich 040310 (Heimatspflege) 3.000 € für die Pflege und Reinigung der Ruine Rodenstein zu veranschlagen, und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Anfrage bei entsprechenden Fachfirmen.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 10 (SPD, GRÜNE, FDP) | 4 (CDU) | 1 (CDU) |

77.8 Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 20.01.22, auf eine Baumpflanzaktion im Gemeindewald

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushaltsplan im Produktbereich 130420 (Forstwirtschaft) 1.000 € für den Ankauf von Setzlingen für eine Baumpflanzaktion zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

77.9 Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 10.01.22, auf Errichtung einer öffentlichen Sanitäreinrichtung am Parkplatz Brunnenwiese/ Volksbank zur allgemeinen und zur Nutzung durch die Vereine

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushaltsplan im Produktbereich 040320 (Vereinsförderung) investive Mittel in Höhe von 30.000 € für eine öffentliche Sanitäreinrichtung am Parkplatz Brunnenwiese zu veranschlagen, und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------|-----------|--------------|
| 8 (SPD, GRÜNE) | 4 (CDU) | 3 (CDU, FDP) |

77.10 Antrag der Grüne-Fraktion, eingegangen am 17.01.22, auf Beschattung der Spielplätze in der Scheffelstraße und am Hexenberg

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Beschattung der Spielplätze Scheffelstraße und am Hexenberg 10.000 € zu veranschlagen, und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Prüfung von Beschattungsmöglichkeiten, die vorrangig durch Pflanzen und Bäume erfolgen sollen.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

77.11 Antrag der FDP-Fraktion, eingegangen am 21.01.22, auf Schaffung eines öffentlichen WLAN-Netzwerkes im Ortskern**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt, 3.000 € für die Umsetzung eines öffentlichen WLAN-Netzwerkes im Ortskern von Fränkisch-Crumbach mithilfe von Freifunk zu veranschlagen. Dies beinhaltet insbesondere die Beschaffung und die Unterstützung bei der Anbringung der Hardware.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|---------------------------|-----------|------------|
| 14 (SPD, GRÜNE, CDU, FDP) | - | 1 (SPD) |

Vor der Beschlussfassung der haushaltsrechtlichen Tagesordnungspunkte halten die Fraktionen ihre Haushaltsreden einschließlich der Stellungnahmen zu den Fraktionsanträgen.

Gemeindevertreter Andreas Engel spricht für die SPD-Fraktion und erklärt, dass die Fraktion der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan zustimmen werde.

Gemeindevertreter Stefan Rink trägt die Haushaltsrede für die CDU-Fraktion vor und erklärt, dass die Fraktion der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan zustimmen werde.

Gemeindevertreter Marc Oliver Gutzeit spricht für die GRÜNEN-Fraktion und erklärt, dass die Fraktion dem Haushalt zustimmen werde, ohne dass hiermit eine Zustimmung zu einem Baugebiet am Hexenberg zum Ausdruck käme.

Gemeindevertreter Joachim Eichner spricht für die FDP-Fraktion und erklärt, dass die Fraktion nur dem Ergebnishaushalt zustimmen werde. Bei den anderen Abstimmungspunkten werde die Fraktion keine Zustimmung erteilen.

77.1 Ergebnishaushalt**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt den Ergebnishaushalt 2022, der mit Erträgen in Höhe von 6.839.801€ und Aufwendungen in Höhe von 6.824.023 € einen Überschuss von 15.778 € ausweist.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

77.2 Finanzhaushalt**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt den Finanzhaushalt 2022.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 13 (CDU, SPD, GRÜNE) | 2 (FDP) | - |

77.3 Investitionsprogramm**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm, das in 2022 Investitionen in Höhe von 2.042.500 € vorsieht.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 13 (CDU, SPD, GRÜNE) | 2 (FDP) | - |

77.4 Haushaltssicherungskonzept**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt das Haushaltssicherungskonzept.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 13 (CDU, SPD, GRÜNE) | 2 (FDP) | - |

77.5 Stellenplan**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan 2022.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 13 (CDU, SPD, GRÜNE) | 2 (FDP) | - |

77.6 Haushaltssatzung**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2022.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|----------------------|-----------|------------|
| 13 (CDU, SPD, GRÜNE) | - | 2 (FDP) |

TOP 78**Liquiditätsbericht gemäß Finanzplanungserlass 2022**

Liquiditätskredite sollen gemäß § 105 Abs. 1 S. 3 HGO spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückgeführt werden. Ein Bestand an Liquiditätskrediten über den Jahreswechsel hinaus ist nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig. Der Liquiditätskredit beläuft sich zum 31.12.2021 auf 0,00 €.

Beschluss

Die Gemeindevertretung nimmt den Liquiditätsbericht zum 31.01.2022 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

TOP 79**Erweiterungsbau Kindertagesstätte – Ermächtigung zur Auftragsvergabe**

Die Vergabestelle des Odenwaldkreises wird zeitnah weitere Ausschreibungen vornehmen, um den Bauzeitenplan nicht zu gefährden und um einen reibungslosen Ablauf sowie das Ineinandergreifen einzelner Gewerke zu ermöglichen. Im Einzelnen betrifft das die Ausschreibungen für das Dach, Fenster und Außentüren, Fassadenarbeiten, haustechnische Anlagen, Elektro, Putz- und Estricharbeiten, Bodenbeläge, Fliesen sowie Innentüren.

Gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 8 der Hauptsatzung ist für Werk- und Lieferverträge über einen Betrag von 80 T€ hinaus die Gemeindevertretung zuständig. Da die Ausschreibungsergebnisse diesen Betrag womöglich (zumal aufgrund steigender Materialkosten) teils übersteigen werden, würde hierfür ein Vergabebeschluss der Gemeindevertretung erforderlich. Um die mögliche Bindefrist der o.g. Ausschreibungen einzuhalten und zugleich auf eine oder mehrere zusätzliche Sitzungen zu verzichten, können dem Gemeindevorstand (für seine regelmäßigen 14-tägigen Sitzungen) diese Vergaben im Einzelfall übertragen werden.

Die Gemeindevertreter bitten, dass die Beschlüsse des Gemeindevorstandes in den Sitzungsdienst eingestellt werden, um auf dem Laufenden zu sein.

Beschluss

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Gemeindevorstand in Anlehnung an § 1 Abs. 3 Nr. 8 der Hauptsatzung im Einzelfall zu den Vergaben der Arbeiten für den Erweiterungsbau der Kindertagesstätte, sofern die Zuschlags- und Bindefrist vor der nächsten planmäßigen GVG-Sitzung am 06.05.2022 endet. Die Beschlüsse des Gemeindevorstandes werden dazu in den Sitzungsdienst eingestellt.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

TOP 80 Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 20.01.2022, auf Prüfung von Retentionsräumen für Hochwasserschutz

Gemeindevertreter Achim Weidmann erläutert den Prüfantrag.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, beim Wasserverband Gersprenzgebiet zu klären, ob die Staueinrichtungen so eingestellt werden können, dass bei Regenereignissen wie in der jüngsten Vergangenheit die Wassermengen bereits in Bockenrod angestaut werden können, damit es im weiteren Verlauf zu keinen Überschwemmungen kommt.

Abstimmungsergebnis

| Zustimmung | Ablehnung | Enthaltung |
|------------|-----------|------------|
| Einstimmig | - | - |

TOP 81 Anfragen

1. Eine schriftliche Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.01.22 nach Verkehrssicherung am Erlauer Teich wurde vom Gemeindevorstand am 28.01.22 schriftlich beantwortet.
2. Eine schriftliche Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.01.22 nach mobilen Geschwindigkeitsmessungen wurde vom Gemeindevorstand am 28.01.22 schriftlich beantwortet.
3. Eine mündliche Anfrage des Gemeindevertreters Marc Oliver Gutzeit nach dem Sachstand der Liegenschaft Synagoge/altes Kino wurde unter TOP 75 mündlich beantwortet.
4. Gemeindevertreter Andreas Engel fragt nach, ob zwischenzeitlich eine amtliche Verkehrsschau stattgefunden habe. Bürgermeister Engels berichtet, dass seit Pandemiebeginn keine Verkehrsschau mehr stattgefunden habe.
5. Gemeindevertreter Marc Oliver Gutzeit gibt bekannt, dass eine Anfrage zur Modernisierung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz (TOP 58.5 am 26.11.21) schriftlich eingereicht werde.
6. Gemeindevertreterin Anja Menge fragt bezüglich der Verteilung der Amtsblätter in den Weilern. Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
7. Gemeindevertreter Klaus Horlacher fragt an, ob alle anwesenden Personen die Möglichkeit haben, die schriftlichen Anfragen und dazugehörigen Antworten einsehen zu können. Bürgermeister Engels erklärt, dass die Presse bei jeder Sitzung einen befristeten Zugriff auf die Inhalte im Sitzungsdienst habe.

Fränkisch-Crumbach, den 17.02.2022

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Eckert

Weißensteiner